

NORWEGEN

VON
EWALD GLÄSSER

Mit 58 Abbildungen im Text
und 11 Tabellen im Anhang

2., völlig überarbeitete Auflage

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT
DARMSTADT

INHALT

Verzeichnis der Abbildungen im Text	VIII
Verzeichnis der Tabellen im Anhang	X
Vorwort	XI
A Norwegen als Ganzes	1
I. Die individuellen und topographischen Kennzeichen des Landes	3
II. Grundzüge der Landesgeschichte in ihrem Einfluß auf den Wirtschaftsraum	6
III. Gunst und Ungunst der naturräumlichen Gegebenheiten für das Siedlungs- und Wirtschaftswesen	18
1. Reliefgestaltung und Gesteinsaufbau	18
2. Die klimatischen Voraussetzungen	22
3. Vegetationszonen und -formen	25
IV. Aspekte der räumlichen und sozialen Bevölkerungsstruktur	31
1. Dichte und Verteilung der Bevölkerung	31
2. Mobilität und Erwerbsstrukturen	33
3. Die Bevölkerungsminoritäten unter besonderer Berücksichtigung der Samen	38
V. Die ländlichen und städtischen Siedlungen im Überblick	43
1. Die ländlichen Siedlungen	43
2. Städte und Tettsteder	57
VI. Die wirtschaftlichen Grundlagen in ihrer räumlichen Gliederung	60
1. Formen der Land- und Waldwirtschaft	60
1.1 Einheitlich strukturierte Landwirtschaftsregionen	61
1.2 Betriebsformen der Landwirtschaft	70
1.3 Wald- und Forstwirtschaft	78
2. Die Fischwirtschaft	82

2.1	Die ökologischen Voraussetzungen	83
2.2	Überfischung und Fangquotenregelung	86
2.3	Der Strukturwandel der norwegischen Fischwirtschaft im Spiegel der Statistik	88
2.4	Die Aquakultur als Alternative zum Fischfang	95
3.	Bergbau und Industrie	98
3.1	Bergbau und Bergbaustandorte	98
3.2	Traditionelle und neue Energiequellen unter besonderer Berücksichtigung der Erdölwirtschaft	102
3.3	Formen und Standorte der modernen Industrie	111
	Exkurs: Der norwegische Außenhandel	115
VII.	Verkehr und Tourismus	118
1.	See- und Küstenschifffahrt	118
2.	Land- und Flugverkehr	119
3.	Tourismus	121
	Exkurs: Natur- und Landschaftsschutz in Norwegen	127
B	Regionalstudien	131
VIII.	Die norwegischen Flachlandregionen als agrarwirtschaftliche Kernräume	133
1.	Die östlichen Flachlandregionen	133
2.	Die Flachlandregionen Trøndelags	139
3.	Jæren	141
	Exkurs: Lista oder ›Klein-Jæren‹	148
IX.	Wichtige Städte und zentrale Orte Südnorwegens	151
1.	Oslo – die norwegische Metropole	151
2.	Bergen – das alte Zentrum von Vestland	158
3.	Trondheim	165
4.	Die Ölmetropole Stavanger	169
5.	Kristiansand – Zentrum von Sørland und Prototyp einer ge- planten Stadt	174
6.	Andere zentrale Orte an der Sør- und Vestlandküste	179
X.	Die Städte und zentralen Orte Nordnorwegens	184
1.	Zur Hierarchie der zentralen Orte in Nordnorwegen	184
2.	Die Landesteilzentren Bodö und Tromsø	185
3.	Die Regionalzentren Mosjøen, Mo, Narvik, Harstad, Ham- merfest, Vadsø und Kirkenes	193
4.	Nordnorwegische Distriktzentren an ausgewählten Beispielen	200

XI. Jüngere Strukturwandlungen in Nordnorwegen	203
XII. Die südnorwegischen Bauerntalungen	208
1. Das Österdal	209
2. Gudbrandsdal und Valdres	212
3. Hallingdal und Numedal	215
4. Setesdal und Sirdal	218
5. Die norwegische Bergbauernproblematik – gezeigt an Bei- spielen aus Sör-Trøndelag	223
XIII. Fjellandschaftstypen	230
1. Die Hardangervidda	230
2. Das Dovrefjell und Rondane	233
3. Jotunheimen und Jostedalsbreen	236
C Anhang	241
Tabellen	243
Literaturverzeichnis	255
Abkürzungen	255
Schrifttum	255
Statistiken	265
Register	269

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN IM TEXT

<i>Abb. 1:</i> Züge der Wikinger (800–1050 n. Chr.)	8
<i>Abb. 2:</i> Die Vegetationszonen Norwegens	26
<i>Abb. 3:</i> Die Bevölkerung der norwegischen Landesteile 1910–1990 (in Prozent der Gesamtbevölkerung)	32
<i>Abb. 4:</i> Die norwegische Bevölkerung nach Geschlecht und Alter 1875–1989 .	34
<i>Abb. 5:</i> Alterspyramide der Umzügler (Binnenwanderer) 1966 und 1989 . .	35
<i>Abb. 6:</i> Typische Siedlungslage entlang der Talhangmitte	44
<i>Abb. 7:</i> Flurkarte des gard Björhofde (Nordre Bergenhus Amt) aus dem Jahre 1861	46
<i>Abb. 8:</i> Der gard Loen (Ortsplan) am Nordfjord vor der Flurbereinigung 1898	48
<i>Abb. 9:</i> Der gard Loen (Ortsplan) am Nordfjord nach der Flurbereinigung 1898	49
<i>Abb. 10:</i> Der gard Bakken in Budal (Sör-Trøndelag) um 1880	52
<i>Abb. 11:</i> Enodd in Budal (Prov. Sör-Trøndelag) mit zwei Hofstellen in den 1890er Jahren	53
<i>Abb. 12:</i> Enodd in Budal zur Zeit der Flurbereinigung von 1906	54
<i>Abb. 13:</i> Der gard Nordigard bei Rygnestad im Setesdal um 1900	55
<i>Abb. 14:</i> Fischer-Bauern-Siedlung in Malangen (Troms) um 1890	56
<i>Abb. 15:</i> Städtegründungen in Norwegen	58
<i>Abb. 16:</i> Landwirtschaftsregionen im südlichen Norwegen (Schema) . . .	63
<i>Abb. 17:</i> Kultiviertes Landwirtschafts- und produktives Waldareal in Nordnorwegen	68
<i>Abb. 18:</i> Die Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe Norwegens (über 0,5 ha) nach Betriebsgrößenklassen 1949 bis 1989	71
<i>Abb. 19:</i> Verbreitung der Rentierwirtschaft in Nordnorwegen	76
<i>Abb. 20:</i> Verteilung von produktivem Laub- und Nadelwald in den norwegischen Provinzen 1989	80
<i>Abb. 21:</i> Tiefenverhältnisse im Nordostatlantik	84
<i>Abb. 22:</i> Oberflächenströmungen und Wirtschaftszonen im Europäischen Nordmeer	85
<i>Abb. 23:</i> Die Fangmengen der norwegischen Fischerei 1968–1990	89
<i>Abb. 24:</i> Wichtige Fanggebiete der norwegischen Küstenfischerei	91
<i>Abb. 25:</i> Erträge der norwegischen Aquakultur (Lachs und Regenbogenforelle) 1977–1990	97
<i>Abb. 26:</i> Bodenschätze und Industriestandorte in Norwegen	100
<i>Abb. 27:</i> Die norwegische Erdöl- und Erdgaswirtschaft 1991	103

<i>Abb. 28:</i> Das norwegische Wasserkraftpotential und Standorte der Aluminiumhütten	108
<i>Abb. 29:</i> Registrierte Übernachtungen in norwegischen, schwedischen und finnischen Hotels 1989	125
<i>Abb. 30:</i> Registrierte Übernachtungen auf norwegischen, schwedischen und finnischen Campingplätzen 1989	126
<i>Abb. 31:</i> Nationalparks in Norwegen	129
<i>Abb. 32:</i> Bevölkerungsverteilung und Landnutzung im Mjösaseegebiet	134
<i>Abb. 33:</i> Bevölkerungsverteilung und Landnutzung am Trondheimsfjord	142
<i>Abb. 34:</i> Relief und Bodenarten von Jæren	144
<i>Abb. 35:</i> Flächennutzung von Jæren	145
<i>Abb. 36:</i> Die agrarwirtschaftliche Situation von Njarheim und Nærland (Gem. Hå, Jæren)	146 a
<i>Abb. 37:</i> Naturraumverhältnisse und ältere Siedlungskerne Listas	149
<i>Abb. 38:</i> Die Entwicklung Oslos von 1050 bis ca. 1300	153
<i>Abb. 39:</i> Die Einteilung Oslos in Zonen und Stadtbereiche	156
<i>Abb. 40:</i> Die Flächennutzung Oslos in den Stadtzonen I bis III um 1985	157
<i>Abb. 41:</i> Bergen zu Beginn der 1730er Jahre	163
<i>Abb. 42:</i> Bergen (Stadtgrundriß)	164
<i>Abb. 43:</i> Trondheim (heutiger Stadtgrundriß) und Stadtplan von 1681	166
<i>Abb. 44:</i> Die Siedlungsentwicklung im Raum Stavanger	170
<i>Abb. 45:</i> Die Flächennutzung im Raum Stavanger 1988	172
<i>Abb. 46:</i> Kristiansand in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts	175
<i>Abb. 47:</i> Die Flächennutzungsplanung in der Gemeinde Kristiansand 1979–1990	178
<i>Abb. 48:</i> Hierarchie der zentralen Orte in Nordnorwegen	186
<i>Abb. 49:</i> Planskizze von Bodö	188
<i>Abb. 50:</i> Bevölkerungsverteilung und Landnutzung im Raum Tromsø	190
<i>Abb. 51:</i> Flächennutzung und -planung im Raum Tromsø 1984–1990	192
<i>Abb. 52:</i> Narvik um 1965	196
<i>Abb. 53:</i> Die Bevölkerung Nordnorwegens 1875–1990, verteilt nach Tettstedern und Streubesiedlung	204
<i>Abb. 54:</i> Die Innmark von Noribö und Vallebö (Setesdal) zur Zeit der Flurbereinigung von 1867/68	222
<i>Abb. 55:</i> Ort und Flur der Valleregion im oberen Setesdal	222 a
<i>Abb. 56:</i> Die ländlich-agrare Situation in Fordal/Forbygda (Gem. Midtre Gauldal, Sør-Trøndelag) 1987	226
<i>Abb. 57:</i> Die ländlich-agrare Situation in Budal (Gem. Midtre Gauldal, Sør-Trøndelag) 1987	227
<i>Abb. 58:</i> Der Nigardsbreen (Gletscherzunge des Jostedalsbreen) in seiner Entwicklung 1750–1959	238

VERZEICHNIS DER TABELLEN IM ANHANG

<i>Tab. 1:</i> Phänologische Mittelwerte ausgewählter Orte	243
<i>Tab. 2:</i> Bevölkerungswanderungen Norwegens und seiner Provinzen 1974–1990	244
<i>Tab. 3:</i> Die Entwicklung der Erwerbstätigen in Norwegen nach Sektoren bzw. Wirtschaftszweigen 1981–1990 (Jahresdurchschnitt)	245
<i>Tab. 4:</i> Landnutzungsflächen in den norwegischen Provinzen 1967/68–1989 .	246
<i>Tab. 5:</i> Die Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe Norwegens (über 0,5 ha) nach Betriebsgrößenklassen 1949–1989	247
<i>Tab. 6:</i> Die Nutzung der kultivierten Agrarfläche im Juli 1990	248
<i>Tab. 7:</i> Der Holzbestand in Norwegen nach Holzarten und Provinzen 1990 .	249
<i>Tab. 8:</i> Bergbau in Norwegen 1981–1989	250
<i>Tab. 9:</i> Produktion von Erdöl und Erdgas im norwegischen Sektor 1971–1990 in Mill. toe	251
<i>Tab. 10:</i> Bergbau und Industriezweige nach Betrieben, Beschäftigtenzahlen und Bruttoproduktionswert in den Jahren 1973 und 1989	252
<i>Tab. 11:</i> Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe (1980 = 100) . .	253